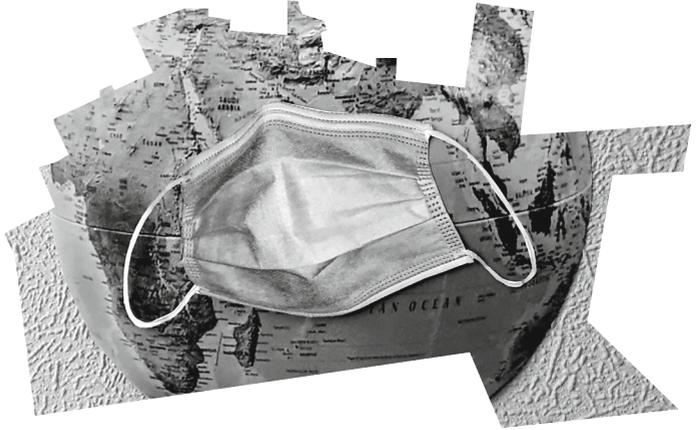


Beienrode

B

F

Flechtorf



Brieffreund

Kirche für dich

Herausgeberinnen:

Ev.-luth. Kirchengemeinden Flechtorf und Beienrode
 flechtorf.buero@lk-bs.de
 www.flechtorfbeienrode-evangelisch.de

Redaktion:

Erika Grotewold, Holger Hinsch, Anja Hüntten, Uwe Leinert, Siegfried Neumeier, Verena Troch

V. i. S. d. P.:

Kirchenvorstände der Ev.-luth. Kirchengemeinden Flechtorf und Beienrode,
 i. A. Pfarrer Siegfried Neumeier, Kirchtwete 2, 38165 Lehre
Büroöffnungszeiten: Di. und Fr. 10–12 Uhr, Mi. 17–18 Uhr
 Tel. 05308 2268, Fax: 05308 921546

Titelbilder: Holger Hinsch

Cover- und Layoutentwurf: Maximilian Oehme, m.oehme@me.com

Layout und Bildbearbeitung: Michael Horstmann, michael.horstmann@lk-bs.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 1860 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung der Verfasserinnen und Verfasser wieder und nicht notwendigerweise die der Kirchenvorstände.

Die Redaktion behält sich Textkorrekturen und Kürzungen vor.

Spenden:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Flechtorf, IBAN: DE46 2699 1066 8214 0180 00
 Ev.-luth. Kirchengemeinde Beienrode, IBAN: DE63 2699 1066 8025 7890 00



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs

Als wir noch im Advent letzten Jahres im Redaktionsteam die Titelbilder für diese Februar/März-Ausgabe ausguckten, da hatte ich noch in gedanklicher Anlehnung an Aschermittwoch das einleitende Wortspiel »Maske(r)-Ade« im Visier; in der stillen Hoffnung, dass wir dann so allmählich Abschied von der Notwendigkeit der Masken nehmen und uns dem wieder mehr Freiheit atmenden Alltag zuwenden könnten. Doch weit gefehlt! Nach wie vor hat das kleine Virus die große Welt im Griff: Die den Globus überlappende Schutzmaske auf dem einen Teil unseres Titelbildes steht symbolisch für die anhaltend erforderlichen Notwehrmaßnahmen bis zur hoffentlich endgültigen Erlösung von diesem Übel durch die mittlerweile zur Verfügung stehenden medizinischen Möglichkeiten – bei den Menschen, die sich das wohlgefallen lassen. In dieser Hinsicht sitzen wir alle im selben Boot, und wir sollten tunlichst als weltweit in einer Art Schicksalsgemeinschaft miteinander Verbundene zusehen, dass wir möglichst bald alle wieder »seetüchtig« im übertragenen Sinne werden. Dafür mag sinnbildlich die andere Hälfte unseres Titelbildes stehen: die mosaikhafte Darstellung der biblischen Geschichte von der Stillung des Sturmes,

wie sie die Evangelisten gleich mehrfach und gebrochen durch das Fensterglas ihrer ganz persönlichen Perspektive schildern (Mk 4; Mt/Lk 8). Die Quintessenz dieser guten Botschaften hingegen ist eindeutig: Das auf seiner Überfahrt durch das Meer der Zeit chronisch von Naturgewalten in seiner Existenz bedrohte Menschenkind bleibt lebenslang abhängig nicht nur vom Ausschöpfen der Möglichkeiten zusammen mit seinen Mitmenschen, sondern darüber hinaus auch vom verbleibenden Vertrauen auf den Schöpfer des Himmels und der Erden. Das dieses Bild der Hoffnung nun obendrein auch noch in der Form eines Kirchenfensters erscheint, ist vielleicht ein guter Ausblick – im wahrsten Sinne des Wortes!

Kommen wir allesamt wohlbehalten durch diese stürmischen Zeiten, und halten wir gemeinsam fest am Kurs dieser gleichsam doppelten guten Bo(o)tschaft zum Überleben.

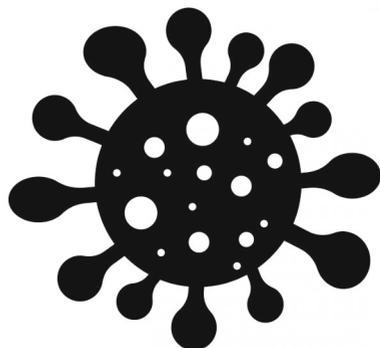
Siegfried H. Neumeier

Siegfried H. Neumeier,
 Pfarrer für Beienrode und Flechtorf

Beienrode gesellt sich: Keine Veranstaltungen in Februar und März

In Anbetracht der Pandemie-Entwicklung in Deutschland und in unserer Region sowie der Verantwortung gegenüber unseren Gästen, hat der Kirchenvorstand beschlossen, zunächst auf weitere Veranstaltungen zu verzichten.

Uwe Leinert



Keine Kinder-Kinozeit in Beienrode

Liebe Kinder, leider muss ich für die Monate Februar und März aufgrund der Corona-Pandemie die Termine für das Kino absagen. Zurzeit ist es nicht möglich, die Veranstaltung in gewohnter Form durchzuführen. Sollte es kurzfristig eine Möglichkeit geben, werde ich euch dies mit Aushängen bekanntgeben.

Eure Verena Troch

Keine Männerkreis in Flechtorf

Wegen der anhaltenden Pandemie entfallen auch die weiteren für das erste Quartal in 2021 ursprünglich geplanten Termine am jeweils letzten Donnerstag im Monat. Wir halten aber an der Hoffnung fest, eventuell im zweiten Quartal in die »Frühlingsoffensive« gehen zu können und werden dann dazu in der April/Mai-Ausgabe informieren.

Siegfried Neumeier

Wir feiern Weltgebetstag

Vanuatu ist ein Südseeparadies: Blaues Meer mit exotischen Fischen und Korallen, Traumstrände und dahinter ein tropischer Regenwald. Ein Überfluss an Früchten und überall freundliche Gesichter – zu Recht, denn die Bevölkerung der Ni-Vanuatu stand mehrere Jahre an erster Stelle des weltweiten Glücksindex. Die 83 Inseln Vanuatus liegen irgendwo zwischen Australien, Neuseeland und den Fidschiinseln – am Ende der Welt.

Die Kehrseite von Vanuatu: Nicht nur die Naturgewalten gefährden das Land, auch der Klimawandel setzt dem Inselstaat sehr zu. Verheerende Zyklone schlagen dort immer häufiger auf. Der Meeresspiegel steigt und die sieben aktiven Vulkane (Feuerring) lassen die Erde regelmäßig beben. Zwischen all den widersprüchlichen Bedingungen muten uns die Frauen aus Vanuatu die Frage zu: »Worauf bauen wir? Was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät?« Am Althergebrachten rütteln, dazu laden uns die Frauen ein. Corona hat an unserem Alltag gerüttelt, zum Nachdenken angeregt, manches in Frage gestellt. Und wir können uns gemeinsam auf den Weg machen und fragen, ob das Haus unseres Lebens auf



Foto: Juliette Pita

sicherem Grund steht oder ob wir nur auf Sand gebaut haben.

Feiern Sie diesen herausfordernden Gottesdienst mit den Frauen aus Vanuatu auch unter Corona. Lassen Sie uns am Althergebrachten rütteln und neue Wege der Verkündigung finden.

Wir laden Sie herzlich ein, am Freitag, dem 5. März, um 18 Uhr den Gottesdienst in Flechtorf mit uns zu feiern.

Ihre Erika Grotewold



Weihnachten fand statt

... sowohl in Flechtorf als auch in Beienrode, wenn auch am Heiligabend anstatt der Ställe in den (Vor-)Höfen der Familien Bau- und Baumgarten in unseren beiden offenen Kirchen: In der vertretbaren »Dosierung« von einzelnen Erwachsenen bzw. Ehepartnern oder Kleinstfamilien und unter Einlass durch den Küster bzw. ein küsternendes Mitglied des Kirchenvorstandes konnte das weihnachtliche Ambiente der Kirchenräume voll ausgeschöpft werden.

Zuvor hatten die Kirchenvorstände in einer gemeinsamen Sitzung vor Ort einstimmig beschlossen, vorbeugend Abstand zu nehmen von sämtlichen Präsenz-Gottesdiensten am Heiligabend, aber eben mit der Alternative »Offene Kirche« von jeweils 16 bis 19 Uhr. Darüber hinaus befanden die Kirchenvorstände einstimmig, alle weiteren Gottesdienste an Weihnachten und über den Jahreswechsel unter Reduzierung der Zahl der Teilnehmenden, Sperrung der Emporen sowie nur bei vorheriger Anmeldung bis auf Weiteres stattfinden zu lassen.

Siegfried Neumeier



Weihnachten mal ganz anders: offene Kirche an Heiligabend in Beienrode



»Besondere Zeiten fordern besondere Maßnahmen.« Das war auch unser Ansinnen, doch sollten uns die Ereignisse noch überholen. So sagten wir sowohl unseren geplanten Gottesdienst im Stall als auch den Spätgottesdienst in der Kirche ab. Wir wollten verhindern, viele Menschen zu einer Zusammenkunft zu ermuntern.

Stattdessen öffneten wir unsere Kirche für drei Stunden am Heiligabend für eine stille Andacht. Dieses Angebot wurde von mehre-

ren Familien genutzt. Auch gab es die Möglichkeit, ein Teelicht für Freunde oder die Familie anzuzünden.

Die Stimmung in der Kirche mit dem erleuchteten Tannenbaum in der Stille war festlich und lud zum Innenhalten ein. So ein ruhiger Ort in der doch eigentlich hektischen Zeit war schön; er ermöglichte das Reflektieren auf das zu Ende gehende Jahr mit all seinen Ereignissen.

Verena Troch

Lichter-Weltkugel im Kirchenraum



Der Kirchenraum von Heilig Kreuz in Flechtorf hat einen weiteren prominenten Neuzugang zu verzeichnen! Mit dem Lichtergottesdienst zum 1. Advent wurde die schon seit Längerem bereitstehende Lichter-Weltkugel feierlich in Betrieb genommen. Dies, erst einmal im Altarraum einen Standort gefundene, allerdings generell mobile »Mobiliar«, besteht aus einer gusseisernen Weltkugel mit zahlreichen Schalen für in Glas gefasste Teelichte, die jeweils vor den Gottesdiensten entzündet werden kön-

nen. Die Idee dazu hatte bereits vor vielen Jahren ein Gemeindeglied aus Schweden mitgebracht und jetzt hier vor Ort Dank eines ungenannt bleiben wollenden Sponsors umgesetzt werden können. Wir freuen uns sehr darüber, dass gerade in diesen chronisch eher dunklen Zeiten ein solcher geistlicher Lichtblick flexiblen Einzug in den Kirchenfreiraum zwischen Altar und Turm gefunden hat.

Siegfried Neumeier

Dem Virus machen wir es schwer!

Hallo, ich bin der kleine Geist, / ich weiß ja nicht, ob du es weißt. / Im Geisterland spukt, oh wie dumm, / zurzeit ein schlimmer Virus rum. / Sehr ansteckend ist er auf jeden Fall, / und lauern kann er überall. / Leider kann man ihn nicht sehen, / auch nicht mit Brille, ich kann's nicht verstehen! / Drum sollen alle, das ist nicht geheim, / Regeln beachten und vorsichtig sein. / Schnecki und ich sagen: Jetzt hört euch mal an, / was man alles tun kann: / Wir halten Abstand zu anderen, das ist wichtig, / am besten 2 Meter, das ist richtig. / Und Händeschütteln dürfen wir nicht! / So geben wir ihn nicht weiter, diesen

Bösewicht. / Die Armbeuge ist der beste Ort / zum Husten und Niesen, so fliegt der Virus nicht fort. / Das Händewaschen mit Seife ist ganz wichtig! / Oft und lange, so ist es richtig. / Wir fassen unser Gesicht nicht dauernd an, / damit der Virus sich da nicht hinsetzen kann. / So machen wir es dem Virus schwer, / so fliegt er nicht ganz so schnell hin und her. / Fühlen wir uns krank, fällt es uns auch sehr schwer, / bleiben wir zu Hause, das hilft allen sehr! / Auch wir zwei sind vorsichtig und bleiben lieber im Haus. / Und schwupps ist die Geschichte aus ...
von www.uk-couch.de

Hinweis zu Geburtstagen & Co.

Auf der folgenden Seite veröffentlichen wir die Namen unserer Gemeindeglieder, die mindestens ihren 70. Geburtstag feiern; außerdem Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Beisetzungen. Wer nicht genannt werden möchte, teile dies dem Kirchenbüro bitte rechtzeitig schriftlich mit.

Anja Hünten

Hinweis zu Angeboten

Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie empfehlen wir Ihnen, im Zweifelsfalle vor jeder Veranstaltung die entsprechende Gruppenleiterin oder den entsprechenden Gruppenverantwortlichen telefonisch zu kontaktieren und zu erfragen, ob (und wenn ja, unter welchen Bedingungen) die Treffen stattfinden.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

Ihre Kirchenvorstände

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir an dieser Stelle keine persönlichen Daten unserer Gemeindeglieder veröffentlichen.

Sie finden diese in der Druckausgabe des Heftes.

Vielen Dank!

KRABELGRUPPE

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre, Jugendzentrum, Flechtorf, jeden Di. (außer in den Ferien), 9:30 Uhr, zzt. nicht, Katharina Steinert, Tel. 05308 9378927

KONFIRMATIONSUNTERRICHT

der zu Konfirmierenden 2021, Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. Sa. alle 4 Wochen, 8–12 Uhr: 13.02. | 13.03., Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268

FRAUENFRÜHSTÜCK

für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. 3. Mi. im Monat, 9 Uhr, zzt. nur nach vorheriger Absprache, Antje Gottwald, Tel. 0531 12839558

OFFENE FRAUENRUNDE

für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. Di. alle 4 Wochen, 14:30 Uhr: zzt. nicht, Heidemarie Koch, Tel. 05308 3530

FRAUENKREIS FLECHTORF

für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. 1. Do. im Monat, 14:30 Uhr: zzt. nicht, Liselotte Hellermann, Tel. 05308 2342

FRAUENKREIS BEIENRODE

Winkelstraße 1, Beienrode, i. d. R. 2. Do. im Monat, 15 Uhr: zzt. nicht, Elke Janze, Tel. 05308 2135

MÄNNERKREIS

für Männer ab 18 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. letzter Do. im Monat, 19 Uhr: zzt. nicht, Hartmut Hellermann, Tel. 05308 2342, Werner Grotewold, Tel. 05308 3028

»BEIENRODE GESELLT SICH«

wechselnde kulturelle Angebote für alle Altersgruppen, Kirche Beienrode, i. d. R. ein Do. im Monat, 19 Uhr: zzt. nicht, Uwe Leinert, Tel. 05308 4442

DIAKONIE-STÜBCHEN

Jugendzentrum Flechtorf, i. d. R. jeden Mi. (außer in den Ferien), 15–18 Uhr Annahme, zzt. nicht, i. d. R. jeden Do. (außer in den Ferien), 14–16 Uhr Abgabe, zzt. nicht, Elisabeth Dönau, Tel. 05308 2514

BESUCHSDIENST FLECHTORF

Pfarrhaus Flechtorf, i. d. R. letzter Di. im Monat, 18 Uhr: 23.02. (entfällt) | 30.03., Erika Grotewold, Tel. 05308 3028

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG FLECHTORF

Pfarrhaus Flechtorf, zzt. nicht öffentlich, Mi., 17.02., 19:30 Uhr, Ulrike Hoppe, Tel. 05308 3771

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG BEIENRODE

DGH Beienrode, zzt. nicht öffentlich, Di., 16.03., 19:30 Uhr, Verena Troch, Tel. 05308 2841

07.02. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf, ohne Abendmahl
10:30 Uhr Beienrode, ohne Abendmahl

14.02. GOTTESDIENST

10:30 Uhr Flechtorf,
anschl. ohne Kirchenkaffee

21.02. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf
10:30 Uhr Beienrode

27.02. ABENDGOTTESDIENST

17:00 Uhr Flechtorf

05.03. GOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG

18:00 Uhr Flechtorf, anschl. ohne Essen

06.03. TAUFE

11:00 Uhr Beienrode

07.03. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf, ohne Abendmahl
10:30 Uhr Beienrode, ohne Abendmahl

**14.03. GOTTESDIENST (EVTL. MIT VORSTELLUNG
DER ZU KONFIRMIERENDEN)**

10:30 Uhr Flechtorf,
anschl. ohne Kirchenkaffee

21.03. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf
10:30 Uhr Beienrode

23.03. KRABELGOTTESDIENST

09:45 Uhr Flechtorf

27.03. ABENDGOTTESDIENST

17:00 Uhr Flechtorf

29.–31.03. PASSIONSANDACHTEN

18:00 Uhr Flechtorf

Hinweis zu Gottesdiensten

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir Sie, sich zu allen Gottesdiensten vorher im Pfarrhaus telefonisch oder per E-Mail anzumelden, damit wir durch möglichst genaue Kenntnis der zu erwartenden Anzahl an Teilnehmenden die nötigen Abstandsregeln im Gottesdienst einhalten können. Außerdem bitten wir Sie zum gegenseitigen Schutz um das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes, vorzugsweise einer

FFP2-Maske, und zwar sowohl im Innenraum als auch vor der Kirche. Für diejenigen, die keinen solchen Schutz zur Verfügung haben, halten wir Masken vor.

Ihre Kirchenvorstände



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Adler**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de